

EN_165	Baubiologie	
Modulverantwortung:	Dipl.-Ing. Petra Grünig	
Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▷ haben grundlegende Kenntnisse im Bereich der Baubiologie erworben ▷ sind in der Lage relevante baubiologische Schäden und Belastungen zu erkennen und zu dokumentieren ▷ können anhand geeigneter Untersuchungen relevante baubiologische Belastungen und deren gesundheitliches Potential in Gebäuden einschätzen und analysieren, welche Auswirkungen diese auf die Sanierung haben ▷ kennen Materialien und Möglichkeiten zur geeigneten Sanierung von Gebäuden mit baubiologischen Fragestellungen 	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> ▷ Theoretische Grundlagen relevanter baubiologischer Themen ▷ Baubiologische Schadensbilder und -belastungen, Schadensursachen und Schadensbeschreibung und -dokumentation ▷ Baubiologische Sanierungskonzepte mit Fallbeispielen - Altlasten und baubiologisches Sanieren ▷ Es findet ein verpflichtendes baubiologisches Laborpraktikum statt 	
Vorkenntnisse:	<ul style="list-style-type: none"> ▷ Keine 	
Workload:	Leistungspunkte:	▷ 6 CP
	Kontaktstudium:	▷ 75 Lehrstunden
	davon Labor:	▷ 15 Lehrstunden
	Selbststudium:	▷ 105 Stunden
	davon begleitet:	▷ 0 Stunden
Prüfungs-/ Studienleistung:	<ul style="list-style-type: none"> ▷ Projektarbeit (PA) / 4 CP / PL und Portfolio (PF) / 1 CP / PL und Laborbericht (LB) / 1 CP / SL ▷ Präsentation (PR) / 4 CP / PL und Portfolio (PF) / 1 CP / PL und Laborbericht (LB) / 1 CP / SL ▷ Studienarbeit (ST) / 4 CP / PL und Portfolio (PF) / 1 CP / PL und Laborbericht (LB) / 1 CP / SL 	
Weitere Informationen:	Angebot im Semester:	▷ 1. oder 2. Semester
	Sprache:	▷ Deutsch
	Lehr-/Lernformen:	<ul style="list-style-type: none"> ▷ Seminar ▷ Praktikum